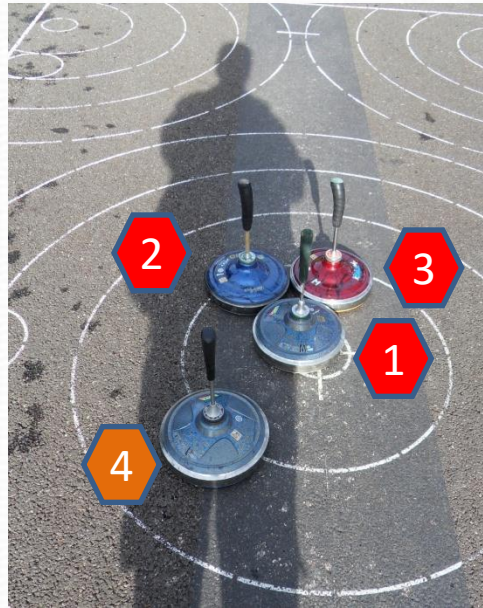




Einlegen der Daube auf das Mittelkreuz und entsprechendes Verschieben der Stöcke

Vorgefundene Situation



IER - R. 324



Die Stöcke 1,2,3, werden nach hinten abgerückt
Siehe Pfeil.
Stock 4 wird nicht abgerückt.

Spielrichtung

Regelgerechte Lösung



Hat die Daube das Zielfeld verlassen so ist sie auf das Mittelkreuz zu legen. Befindet sich auf dem Mittelkreuz ein Stock, so wird dieser so weit nach der Seite geschoben, die er mehr überschneidet, bis die Daube auf das Mittelkreuz gelegt werden kann. Weitere das Verschieben behindernde Stöcke werden ebenfalls nach derselben Richtung weggeschoben. Die Reihenfolge wird nach dem Einlegen der Daube festgestellt.



Aufstellen von liegenden Stöcken

Kürzeste Entfernung zur Daube muss gewahrt bleiben

IER - R 346 b u. c



Vorgefundene Situation



Berührungspunkt Zielfeld

Regelgerechte Lösung



Der Stock ist auf die gesamte Laufsohlenfläche zu stellen
Beachte: Reihenfolge der Gültigkeit muss eingehalten werden

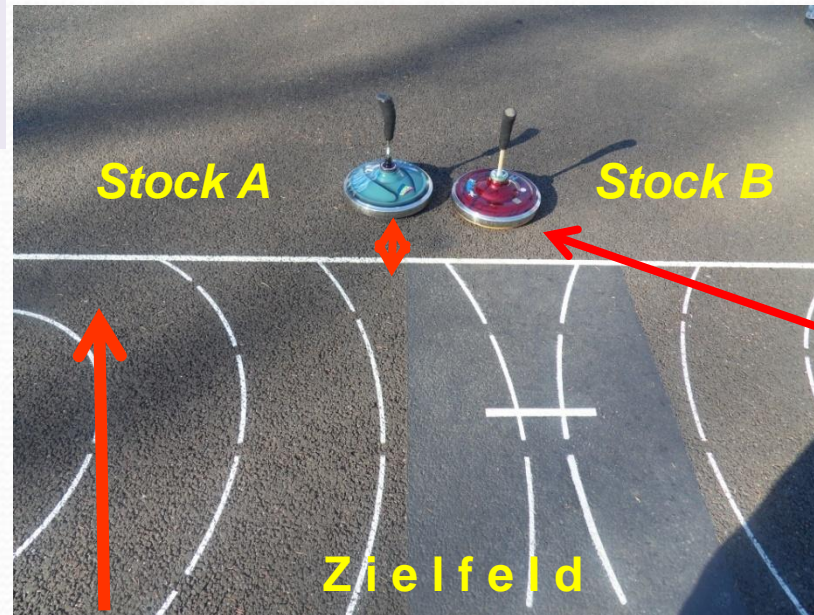


Nicht im Zielfeld befindliche Stöcke sind soweit von den Begrenzungslinien abzurücken, dass sie den weiteren Spielablauf nicht behindern IER - R 355



Vorgefundene Situation

Verwarnung – im Wiederholungsfall 3 Strafpunkte nach Regel 702 e IER



Mindestabstand von der Begrenzungslinie mehr als ein Stockaussendurchmesser

Spielrichtung

beide Stöcke entfernen + Verw. für A und B



Bei Ausführung des Versuches darf sich niemand im oder vor dem Zielfeld aufhalten



IER - R 354 und R 357 Vorgefundene Situationen

**Verwarnung – im
Wiederholungsfall
3 Strafpunkte nach
Regel 702 d IER**



**Spielführer muss
soweit abrücken,
dass der Stock das
Zielfeld verlassen
kann**

**Den Spielern ist es nicht erlaubt, einen im Spiel befindlichen Stock
in seinem Lauf zu stören:**

- = 6 Strafpunkte nach Regeln 357, 703 d IER**
- = eigene Stöcke aus dem Zielfeld entfernen**
- = den in seinem Lauf gestörten Stock entfernen**
- = Gegner spielt Kehre allein zu Ende**